

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD

Beratungsfolge:
13.09.2017 BVV

BVV/009/VIII

Betreff: Umsetzung des Rechts auf Ehe für Alle im Bezirk Pankow

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen, das Recht auf Ehe für alle auch im Bezirk umsetzbar zu machen. Hierzu soll sich das Bezirksamt bei der Senatsverwaltung für Inneres für eine schnelle Umsetzung der notwendigen Verwaltungsänderungen einsetzen. Dazu gehört die Anpassung der für das Personenstandswesen eingesetzten elektronischen Fach-, Register- und Datenaustauschverfahren.

Der Bezirksverordnetenversammlung soll zur 12. BVV-Tagung der VIII. Wahlperiode ein Bericht mit getroffenen und weiter geplanten Maßnahmen zur schnellen Umsetzung der Verwaltungsänderungen vorgelegt werden.

Berlin, den 05.09.2017

Einreicher: Fraktion der SPD
Tannaz Falaknaz, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Der Deutsche Bundestag hat im Juni dieses Jahres das „Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts“ beschlossen, durch das es auch gleichgeschlechtlichen Paaren möglich ist, den Bund der Ehe einzugehen und bisherige eingetragene Lebenspartnerschaften in die Ehe umzuwandeln. Die zunehmenden Eheschließungen, die durch das Inkrafttreten des Gesetzes zum 1. Oktober zu erwarten sind, können jedoch nur dann bearbeitet werden, wenn in der Verwaltung auch die notwendigen Änderungen getroffen worden sind, wie etwa das Eintragen gleichgeschlechtlicher Eheleute in Formularen.